

Fortbildungsangebot 2017 / Kurs S2

Systemische Psychotherapie der Alkoholabhängigkeit

Die Suchttherapie bewegt sich heute immer noch im Spannungsfeld zwischen Defizitorientierung und Abstinenzdogma einerseits sowie Lösungsorientierung und Autonomieförderung andererseits.

Häufig wird als einziges Therapieziel die Abstinenz verfolgt, doch leider wird man damit den Anliegen und Zielen der meisten Betroffenen nicht gerecht. Dabei gibt es mittlerweile diverse psychotherapeutische und medikamentöse Therapieoptionen zusätzlich zur Abstinenz. In erster Linie ist die Rede von lösungsorientierten und motivationalen Ansätzen, aber auch nicht-psychotherapeutische Strategien kommen zum Tragen. Es gibt Angebote im Einzel- oder Gruppensetting, paar- und familientherapeutische Interventionen, hinzu kommen dann Konzepte wie «kontrolliertes Trinken» und die (medikamentös unterstützte) Trinkmengenreduktion.

In diesem Kurs werden verschiedene Möglichkeiten des Herangehens präsentiert und analysiert. Zusätzlich zur Theorie wird auch Praxis vermittelt im Rahmen von Kleingruppenarbeit und Videos aus Therapiesitzungen des Referenten.

Zielgruppe: Fachpersonen aus den Bereichen Beratung, Therapie (Entwöhnung/Entzug) und Prävention.

Lernziele

- Systemisches Verständnis der Alkoholabhängigkeit. Defizitorientierung vs. Lösungsorientierung
- Welche Optionen stehen in der Therapie zur Verfügung?
- Systemische Fragestellungen im Therapiesetting
- Lösungsorientierung als Haltung
- Wie und warum beziehe ich Angehörige in die Therapie ein?

Referent

Oliver Grehl ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie mit eigener Praxis am ZSB Bern und leitender Arzt der Stiftung Berner Gesundheit. Als systemischer Einzel-, Paar- und Familientherapeut arbeitet er seit Jahren in der Suchttherapie. Er ist Dozent in diversen Psychotherapieausbildungsgängen, arbeitet als Einzel- und Gruppensupervisor und ist Vorstandsmitglied der Schweizerischen Gesellschaft für Suchtmedizin (SSAM).

Dienstag, 21. November 2017

Zeit: 09.15 bis 17.00 Uhr

Ort: Pfarreizentrum Liebfrauen, Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich

Kosten: Fr. 175.- für Mitglieder des Fachverbands Sucht, Fr. 265.- für Nicht-Mitglieder

Anmeldungen: www.fachverbandsuchtch > Fortbildungen

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.